

	JAN	FEB	MÄRZ	APRIL	MAI	JUNI	JULI	AUG	SEP	OKT	NOV	DEZ
Lohnsteuer	10.	10.	10.	14.	11.	10.	10.	10.	10.	12.	10.	10.
Kirchensteuer	13.	13.	13.	17.	14.	15.	13.	13.	14.	15.	13.	14.
Einkommensteuer			10.			10.			10.			10.
Körperschaftsteuer			13.			15.			14.			14.
Grundsteuer		17.			15.			17.			16.	
Gewerbsteuer		20.			18.			20.			19.	
Umsatzsteuer *	10.	10.	10.	14.	11.	10.	10.	10.	10.	12.	10.	10.
Monatszahler	13.	13.	13.	17.	14.	15.	13.	13.	14.	15.	13.	14.
Vierteljahreszahler												
Ohne Dauerfristverläng.	13.			17.			13.			15.		
Mit Dauerfristverläng.		13.			14.			13.			13.	

Anmerkungen: Durch Sonnabend, Sonntag und Feiertag ggf. hinausgeschobene Fälligkeitstage sind vermerkt.

Die obere Zahl in der Steuerartengruppe bezeichnet den Tag der **Abgabe-Fälligkeit**.

Die fettgedruckte Zahl in der Steuerartengruppe bezeichnet den letzten Tag der **Zahlungs-Schonfrist**.

Die Schonfrist gilt nur für Überweisungen und Abbuchungen auf ein Konto des Finanzamtes,

nicht bei Bar- oder Scheckzahlungen.

Bei Nichteinhaltung eines Steuertermines wird für jeden angefangenen Monat ein **Säumniszuschlag** von 1 % des rückständigen Steuerbetrages fällig.

Ab 01.01.2007 ist bei Zahlungen per Scheck zu beachten, dass diese erst **drei Tage nach Eingang** des Schecks als bewirkt gelten.

Gegebenenfalls werden jedoch bei verspätet eingegangener Steueranmeldung Verspätungszuschläge erhoben.

Die **Kapitalertragsteuer** sowie der darauf entfallende Solidaritätszuschlag sind zeitgleich mit einer erfolgten Gewinnausschüttung an den Anteilseigner an das zuständige Finanzamt abzuführen.

* Eine Dauerfristverlängerung für Umsatzsteuer um einen Monat ist möglich (§ 46 UStDV).

Alle Angaben sind ohne Gewähr.